

Programm FOCEVAL

Förderung von Evaluierungskompetenzen in ausgewählten Ländern Lateinamerikas

FOCEVAL ist eine interinstitutionelle Plattform aus Ministerien, akademischen Einrichtungen und zivilgesellschaftlichen Organisationen, die gemeinsam Kompetenzen in Evaluierung aufbauen. Durch Evaluierung werden Wirkungen öffentlicher Projekte, Programme und Politiken transparent gemacht. Evaluierung ist ein zentrales Instrument für institutionelles Lernen, Verbesserung, Dialog und Rechenschaftslegung. Politischer Träger und Hauptdurchführungspartner ist das Ministerium für Planung und Wirtschaftspolitik (MIDEPLAN). Das Programm FOCEVAL hat seine Aktivitäten 2011 in Costa Rica begonnen, mit dem Ziel diese auf andere lateinamerikanische Länder auszuweiten.

Die Herausforderungen

In mehreren Ländern Zentralamerikas existieren staatliche Monitoring- und Evaluierungssysteme (M&E) oder befinden sich im Aufbau. Diese können einen wertvollen Beitrag zur Effektivitäts- und Effizienzsteigerung der öffentlichen Verwaltungen leisten, da sie relevante Informationen zur Steuerung und zur Verbesserung von öffentlichen Programmen und Dienstleistungen bereitstellen.

Dabei gibt es folgende Herausforderungen: Auf Makroebene müssen nationale Entwicklungs- und Haushaltsplanung, und die entsprechenden Subsysteme für Monitoring und Evaluierung besser artikuliert werden. Der politische Wille, finanzielle Mittel zur Durchführung von Evaluierungen bereit zu stellen und sich u.U. auch kritischen Evaluierungsergebnissen zu stellen und diese transparent zu machen, ist nicht immer gegeben. Auf technischer Ebene müssen Kompetenzen zur Durchführung und zum Management von Evaluierungen verbessert werden, um die Qualität und Glaubwürdigkeit von Evaluierungen zu erhöhen. Evaluierung ist

zudem ein vielfältig besetzter Begriff, so dass eine Herausforderung in der Verbesserung der interinstitutionellen Koordination und der Angleichung von Konzepten und Begriffen besteht.

Unser Lösungsansatz

Wir verstehen Evaluation Capacity Development (ECD) als einen integralen und systemischen Veränderungsprozess, der den Aufbau von Kompetenzen auf der individuellen, organisatorischen und gesellschaftlichen Ebene umfasst.

Auftraggeber	Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)
Länder	Zentralamerika und Ecuador
Hauptpartner	Ministerium für Planung und Wirtschaftspolitik (MIDEPLAN)
Laufzeit	01.07.2011 – 30.06.2014

Wir unterstützen ausgewählte, nationale Akteure Lateinamerikas bei der effektiven Umsetzung ihrer Veränderungsstrategien im Bereich ECD.

Wir entwickeln Strategien, um sowohl die Nachfrage nach, als auch das Angebot an Evaluierungen nachhaltig in der Regierung und in der Gesellschaft zu verankern.

Wir beraten bei der Erarbeitung von Fortbildungsangeboten in Evaluierung für unterschiedliche Zielgruppen, wie beispielsweise Auftraggeber von Evaluierungen, Trainer und Evaluatoren und institutionalisieren diese bei lokalen Anbietern, die von Costa Rica aus auch die regionale Nachfrage bedienen können.



Sabrina Storm
 sabrina.storm@giz.de
 T: (+506) 40 31-01 00

Wir begleiten Institutionen bei der Durchführung von Pilotevaluierungen und unterstützen die Verbreitung von Evaluierungsergebnissen und best practices. Als regionale Plattform schaffen wir Räume zum Erfahrungsaustausch zwischen Wissenschaftlern, Praktikern und Politikern, um zur Professionalisierung und Nutzerorientierung der Evaluierung in Lateinamerika beizutragen.

Wir unterstützen die Verbesserung und Nutzungsorientierung der nationalen M&E-Systeme. Hierbei beziehen wir regionale Erfahrungen und best practices ein, zu denen wir durch einen systematischen Austausch innerhalb der bestehenden Netzwerke Zugang haben. Wir fördern eine Evaluationskultur die anstelle von Kontrolle und Sanktionen, auf Lernen, Dialog, und Entwicklung ausgerichtet ist.

Wirkungen

FOCEVAL trägt zu folgendem bei: Ein Nachfrageorientiertes, qualitativ hochwertiges Ausbildungsangebot in Evaluierung für die Region ist institutionalisiert. Die Kompetenzen zur Durchführung und zum Management von Evaluierungen sind verbessert.

Es gibt Evaluierungen öffentlicher Programme, die internationalen Standards entsprechen.

Evaluierung hat bei politischen Entscheidungsträgern und innerhalb der Institutionen an Glaubwürdigkeit gewonnen. Strategische Evaluierungen sind als fester Bestandteil des Nationalen M&E-Systems Costa Ricas nachhaltig verankert.

Erfolgsfaktoren

Strategie: Wir arbeiten mit einem systemischen ECD-Ansatz, unsere Strategie zielt darauf Evaluierungskompetenzen auf allen Ebenen (Individuum, Organisation, Gesellschaft) zu stärken.

Kooperation: Wir stärken die Kooperation zwischen den zentralen

nationalen und regionalen Akteuren in M&E und entwickeln den Programmansatz auf Basis einer interinstitutionellen Plattform.

Steuerung: Wir steuern das Programm gemeinsam mit Vertretern des öffentlichen Sektors, der Wissenschaft, und der Zivilgesellschaft mittels einer flachen Struktur und monatlichen Steuerungsgruppentreffen.

Prozesse: Wir fördern Evaluierungskompetenzen mittels eines learning-by-doing-Ansatzes.

Lernen: Wir verwenden unser programmeigenes, wirkungsorientiertes M&E-System, das gemeinsam mit dem Managementmodell Capacity WORKS die Grundlage für regelmäßige Reflektionschleifen im Kooperationssystem bietet.

Ein Beispiel aus unserer Arbeit

Um die Nützlichkeit von Evaluierungen zur Verbesserung von öffentlichen Programmen zu demonstrieren und Kompetenzen zu stärken, begleiten wir unsere Partner bei der Durchführung von Pilotevaluierungen.

Mittels eines learning-by-doing-Ansatzes schaffen wir Kompetenzen auf individueller und organisationaler Ebene. Die Evaluationsteams bestehen aus Mitarbeitern MIDEPLANs und anderer staatlicher Einrichtungen. Somit wird die interinstitutionelle Koordination gestärkt und Konzepte und Instrumente zunehmend angeglichen. Gleichzeitig wird die Rolle MIDEPLANs als Rektor des Nationalen M&E-Systems Costa Ricas gestärkt. Die Durchführung der Evaluierungen wird auf politischer Ebene mittels interinstitutioneller Vereinbarungen abgesichert. Durch die Evaluierungen werden Inputs für den (inter-)institutionellen Dialog und Lernprozess und Empfehlungen für die Entscheidungsfindung generiert sowie durch Öffentlichkeit der Ergebnisse der Rechenschaftspflicht nachgekommen. In der ersten Phase werden Pilotevaluierungen im Bildungs-, Sozial- und Agrarbereich vom Programm unterstützt.

Veröffentlicht von Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

Büros in Bonn und Eschborn, Deutschland

GIZ Costa Rica
 Apto. 8-4190
 1000 San José
 T +506 25 20-1535
 F +506 25 20-1528
 giz-costa-rica@giz.de
 www.giz.de - www.foceval.com

Autor(en) FOCEVAL

Formatierung FOCEVAL

Stand 10/2013

In Kooperation mit Ministerium für Planung und Wirtschaftspolitik (MIDEPLAN)

Im Auftrag von Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)

Abteilung 211 Evaluierungsreferat

Anschrift des BMZ	BMZ Bonn	BMZ Berlin
	Dahlmannstraße 4 53113 Bonn T +49 (0)228 99 535-0 F +49 (0)228 99 535-3500	Stresemannstraße 94 10963 Berlin T +49 (0) 30 18 535-0 F +49 (0) 30 18 535-2501

www.bmz.de